



engagiert, qualifiziert
 hochmotiviert

Egon Hägele GmbH Heerweg 52 71717 Beilstein

Protokoll Belegereifheizen Beschleunigt-vergüteter CAF-Estrich F5 (Terrazzoschliff) (Calciumsulfat bzw. Anhydrit)

Während des Estricheinbaus:

Fußbodenheizung (FBH) bereits beim Einbau mit einer Vorlauftemperatur von max. 25°C fahren (3 Tage, ohne Nachtabsenkung).
 Späteres Einschalten der Fußbodenheizung bzw. niedrigere FBH-Temperaturen führen zu deutlich längeren Austrocknungszeiten, da die Estrichmatrix durch fortschreitende Mineralisierung zunehmend dichter wird und dadurch die Feuchtigkeit immer schwerer entweichen kann.

Kondensattrocknung:

5 Tage nach Estricheinbau möglich (gemäßigt) Achtung: Zement-Estriche neigen bei künstlicher Trocknung intensiver zum Schülsseln bzw. können reißen.
 Auch Calciumsulfatestriche neigen bei zu intensiver Trocknung zu Rissbildungen.

Dokumentation:

			Gemessene Ist-Temperatur (Vorlauftemperatur)
1. Tag \triangle Estricheinbautag: _____	FBH: 25°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabsenkung)	_____ °C	<input type="checkbox"/> ¹²
		max. 25°C	
2. Tag Datum: _____	FBH: 25°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabsenkung)	_____ °C	<input type="checkbox"/> ¹³
		max. 25°C	
3. Tag Datum: _____	FBH: 25°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabsenkung)	_____ °C	<input type="checkbox"/>
		max. 25°C	
4. Tag Datum: _____	FBH: 35°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabsenkung)	_____ °C	<input type="checkbox"/>
		max. 35°C	
5. Tag Datum: _____	FBH: 45°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabsenkung)	_____ °C	<input type="checkbox"/>
		max. 45°C	
6. Tag und Folgende: _____	FBH: 50-55°C Maximaltemperatur (keine Nachtabsenkung)	_____ °C	<input type="checkbox"/>
(bis Ausgleichsfeuchte erreicht ist) Datum		max. 55°C	

Ausgleichsfeuchte am _____ erreicht.

(durch CM-Feuchtemessung überprüft)
 (bauseits durch Oberbelag gemessen)

Parallel zum Belegereifheizen: ca. 21. Tage (3-4 Wochen) nach Einbau:

Ausführung eines abmassiven Terrazzoschliffs zur weiteren Trocknungsbeschleunigung. Die Fußbodenheizung läuft weiterhin durchgehend, auch während des Schleifvorgangs, mit ca. 50 – 55°C Maximal-Vorlauftemperatur, bis die

Ausgleichsfeuchte (0,3 % nach CM-Messung) erreicht ist.

(Erreichen der Ausgleichsfeuchte ist abhängig von Heizleistung, Bauklima, Estrichstärken, Witterung,...)

Nachdem Ausgleichsfeuchte erreicht ist wird die Fußbodenheizung wie folgt zurückgefahren:

- Ausgleichsf. erreicht: Dat.: _____ FBH abgesenkt auf 40°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabs.) _____ °C
- Folgetag Datum: _____ FBH abgesenkt auf 30°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabs.) _____ °C
- Folgetag Datum: _____ FBH abgesenkt auf 20°C Vorlauftemperatur (keine Nachtabs.) _____ °C
- Folgetag Datum: _____ Fußbodenheizung ausschalten

Nach Abkühlen des Estrichs: Belegereife erreicht.

¹² nach Angabe/Auftrag des Bauherrn/Architekten

¹³ wenn zutreffend ankreuzen

gedruckt am: 08.12.2014

C:\Daten\WW\Datenblätter\Aufheizprotokolle\Word-Dateien Aufheizprotokolle\3_Aufheizen vergüteter Calciumsulfatestrich mit Terrazzoschliff.doc

Datum Belegereifheizen wie oben beschrieben durchgeführt